S a t z u n g

der Stadt Koblenz über den Bebauungsplan Nr. 130 "Gestaltung des Görresplatzes"

- - - - - - -

Aufgrund des § 2 Abs. 1 und des § 10 des Bundesbaugesetzes - BBauG - vom 18. August 1976 (BGBl. I S. 2256/3617), geändert durch Art. 9 Nr. 1 der Vereinfachungsnovelle vom 03. Dezember 1976 (BGBl. I S. 3281) und durch Gesetz zur Beschleunigung von Verfahren und zur Erleichterung von Investitionsvorhaben im Städtebaurecht vom 06. Juli 1979 (BGBl. I S. 949), des § 123 der Landesbauordnung - LBauO - vom 27. Februar 1974 (GVBl. S. 53) und des § 24 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz - GemO - vom 14. Dezember 1973 (GVBl. S. 419), in den zur Zeit geltenden Fassungen, hat der Stadtrat in der öffentlichen Sitzung am 26. Januar 1984 folgende Satzung beschlossen, die mit Verfügung der Bezirksregierung vom 02. April 1984 , Az.: 379-06 genehmigt wurde.

§ 1

Für die Gestaltung des "Görresplatzes" wird der verbindliche Bebauungsplan Nr. 130 aufgestellt. Der Bebauungsplan umfaßt als Bestandteil der Satzung die Bebauungsplanurkunde.

§ 2

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes erfaßt den Josef-Görres-Platz sowie einen Teil der Rheinstraße und der Gerichtsstraße und umfaßt die nachfolgend aufgeführten Flurstücke:
Gemarkung Koblenz, Flur 8, Flurstücks-Nrn.: 949/3 teilweise, 958/8 und 1019/7 teilweise.

§ 3

Diese Satzung wird mit der ortsüblichen Bekanntmachung gemäß § 12 BBauG rechtsverbindlich. Gleichzeitig treten die den Festsetzungen dieser Satzung entgegenstehenden örtlichen baurechtlichen Vorschriften (Ortsrechtsnormen) und festgestellten städtebaulichen Pläne außer Kraft.

Koblenz, 12. April 1984

Stadt Koblenz

Stadtverwaltung Koblenz
In Vertretung:

Bürgermeister

- b.w. -

Die Genehmigung der Satzung wurde am o2. o4. 1984 ortsüblich bekanntgemacht.
Am gleichen Tage ist die Satzung rechtsverbindlich geworden.

Koblenz, o4. o5. 1984

Stadtverwaltung Koblenz
In Vertretung:

Beigeordneter

Ausgefertigt:
Koblenz, 01.02.1994

STADTVERWALTUNG KOBLENZ

OBERBÜRGERMEISTER

bekanntgemacht: 02.02.1994